

A9; Rückschnitt von Bäumen und Büschen im Bereich der Lärmschutzanlagen bei Greding, Ortsteil Hausen

Die Autobahn GmbH des Bundes führt ab Montag, 13. November 2023, Gehölzschnitte im Bereich der Lärmschutzanlagen bei Greding, Ortsteil Hausen, entlang der Autobahn durch. Außerdem wird zwischen den Anschlussstellen Greding und Altmühltal aus Gründen der Verkehrssicherheit an zwei Stützwänden und einer Lärmschutzwand die Berankung entfernt. Je nach Witterung werden die Arbeiten bis spätestens Ende Februar 2024 abgeschlossen sein.

Die Streckenbepflanzung bei Hausen ist überaltert und aufgrund dessen vermindert standsicher. Aus Gründen des Artenschutzes erfolgt der Gehölzschnitt nicht vollständig, sondern in Abschnitten von rund 50 m Länge. Dabei wird auch sicherheitsgefährdendes Totholz entfernt. Die Abschnitte befinden sich im Bereich von bestehenden Lärmschutzwänden, damit dort eine ausgiebige Zustandsüberprüfung der Lärmschutzanlagen durchgeführt werden kann. Die Prüfung der Wände erfordert auch einen Rückschnitt der Berankung. Damit die zu überwachenden Bauteile durchgehend zugänglich sind, wird darauf geachtet, dass der Bewuchs in ausreichendem Abstand zur Wand wieder heranwächst.

Der in der Regel turnusmäßige Rückschnitt erfolgt sowohl aus fachlicher als auch aus wirtschaftlicher Sicht häufig in Form eines „auf-den-Stock-setzen“. Ein seitliches Einkürzen der Gehölze ist meist nicht mehr möglich, da die typische Wuchsform der Gehölze durch frühere Rückschnitte nicht mehr voll gegeben ist.

Teilweise sind die schmalen Bepflanzungstreifen parallel zur Fahrbahn der Autobahn keine optimalen Standorte für Hochstämme. Daher erfordert der Zustand einzelner Bäume auch hier einen Rückschnitt.

Wenngleich die Bereiche unmittelbar nach dieser Maßnahme abgeholzt und kahl wirken, ist das „auf-den-Stock-setzen“ der Gehölze im Winter die beste Art, einen neuen, verjüngten Gehölzaufbau zu erhalten. Bereits im Frühjahr treiben die Gehölze wieder kräftig aus und bilden nach kurzer Zeit erneut geschlossene, voll funktionsfähige Gehölzbestände. Um die Beeinträchtigungen der Lebensräume der zahlreichen dort lebenden Tiere gering zu halten, werden die Arbeiten, soweit nicht Sicherheitsaspekte dagegenstehen, in Abschnitten durchgeführt.

PRESSEINFORMATION



Außenstelle Fürth

Seite 2 von 2

Die Rückschnittmaßnahmen der Flächenpflanzung im Bereich Hausen wurden mit der Unteren Naturschutzbehörde Roth abgestimmt.

Für ggf. auftretende Verkehrsbehinderungen bittet die Autobahn GmbH des Bundes alle betroffenen Verkehrsteilnehmer um Verständnis und um erhöhte Vorsicht im Baustellenbereich.

Weitere Pressemitteilungen und aktuelle Informationen zu den Baustellen und Projekten der Niederlassung Nordbayern finden Sie unter: www.autobahn.de/nordbayern und unter www.bayerninfo.de

Für aktuelle Informationen folgen Sie uns auch auf Twitter: @Autobahn_NBY